

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie sind hoffentlich gut in das neue Jahr gestartet. Wir können wieder über viele interessante Veranstaltungen und Beiträge berichten bzw. darauf hinweisen.

Wie immer wünschen wir eine anregende Lektüre und freuen uns, Sie in den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

für das Team des ZIT

Martina K. Kaluza

P.S.: Folgen Sie auch gerne unserem Instagram-Kanal ([@zit.muenster](https://www.instagram.com/zit_muenster)).

Über Aktuelles aus dem ZIT informieren wir auch fortlaufend auf unserer Website

(<https://www.uni-muenster.de/ZIT/>).

NEUES AUS DEM ZIT



© DNP

Deutscher Nachbarschaftspreis

Helden der Nachbarschaft

2024 | nebenan.de Stiftung

Das Projekt „Helden der Nachbarschaft“ des Vereins Interkulturelle Projekthelden e.V. dessen Vorsitzender Umut Ali Öksüz, Mitarbeiter am ZIT ist, erhielt den Deutschen Nachbarschaftspreis der nebenan.de Stiftung. Wir gratulieren unserem Kollegen und seinem Team.

[Weitere Informationen](#)

NEUES AUS DER FORSCHUNG



© Gerd Altmann | Pixabay

Abschlusstagung

Ressentiment als affektive Grundlage von Radikalisierung

BMBF-Förderlinie „Gesellschaftliche Ursachen und Wirkungen des radikalen Islam in Deutschland und Europa“ 2021–2025

13.–14. Februar 2025 | 12:00 Uhr–19:30/09:00 Uhr–12:30 Uhr | Johannisstraße 8–10, HS KTHI, Münster

Die Abschlusstagung verfolgt ein doppeltes Ziel: Zunächst möchte die Forschungsgruppe die Forschungsergebnisse der einzelnen Teilprojekte sowie übergreifende Überlegungen vorstellen. Über diese Befunde soll mit Wissenschaftler*innen, die zu ähnlichen Themen arbeiten, und mit Praktiker*innen aus der Integrationsarbeit und Gewaltprävention diskutiert und gesprochen werden. Dabei soll es darum gehen, sowohl die wissenschaftliche Diskussion voranzubringen als auch Implikationen für die Radikalisierungsprävention aufzuzeigen.

[Weitere Informationen](#)

STUDIENGÄNGE/WEITERBILDUNG



Weiterbildung in Kooperation mit dem ZIT

Islam in der Sozialarbeit

Mai 2025 | Münster

Das Zentrum für Islamische Theologie (ZIT) der Universität Münster bietet ein weiteres Mal die Weiterbildung „Islam in der Sozialarbeit“ an. Das Angebot richtet sich vor allem an bereits praktizierende Imame und Seelsorger*innen in muslimischen Gemeinden sowie an Sozialarbeiter*innen im muslimisch geprägten Umfeld.

[Weitere Informationen](#)

WISSENS- UND BILDUNGSTRANSFER



Buchvorstellung und Gespräch mit Ahmad Milad Karimi

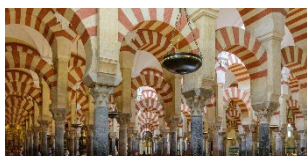
Den Schmerz verwandeln –

Eine interreligiöse Reise zur spirituellen Heilung

17. Februar 2025 | 19:00 Uhr | Haus am Dom, Frankfurt/Main

Schmerz und die Erlösung von Schmerz ist für viele Menschen heute ein zentrales Thema. Dabei geht es auch um psychische Schmerzen: Verletzungen aus der Kindheit, Abschiede, Verluste, aber auch Schuldgefühle. Als humane Empfindung verbindet Schmerz Menschen über alle Grenzen wie Religion, Herkunft, Wohlstand, Generation miteinander. Pater Anselm Grün und Ahmad Milad Karimi fragen nach der kulturübergreifenden und spirituellen Bedeutung von Schmerz und Heilung.

[Weitere Informationen](#)



Exkursion nach Andalusien

17.–23.02.2025 | Andalusien

Die neue Forschungsstelle „Ästhetische Zugänge zu Religion und Spiritualität“ führt vom 17. bis 23. Februar 2025 eine Exkursion nach Andalusien, Spanien, durch unter dem Titel „Convivencia? Juden, Christen und Muslime im mittelalterlichen Spanien“ in Kooperation mit den Universitäten Potsdam und Augsburg.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



© Daniel Biskup

Poetisch-musikalischer Abend mit Ahmad Milad Karimi

Ein poetisch-musikalischer Abend zur Dichtung Rumis

„Du wurdest mit Flügeln geboren“

19. Februar 2025 | 19:00 Uhr | Akademie Franz Hitze Haus, Münster

Der persische Mystiker und Dichter Dschalal ad-Din Rumi (1207–1273) gehört zu einer der bekanntesten und beliebtesten Inspirationsquellen der Spiritualität. Ihm zu Ehren erwartet Sie ein poetisch-musikalischer Abend mit Ahmad Milad Karimi, der Sängerin und Liedermacherin Niki sowie dem Kalligraphen Iyad Shraim.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT | Peter Grewer

Buchvorstellung und Gespräch mit Mouhanad Khorchide

Ein Muslim auf dem Jakobsweg

25. Februar 2025 | 18:30 Uhr | Dorsten

Pilgern ist im Islam eine Selbstverständlichkeit. Mindestens einmal im Leben sollte jeder Muslim die Kaaba in Mekka umrundet haben. Doch wie sieht es im Christentum aus? Um das herauszufinden, wollte Mouhanad Khorchide den Geheimnissen des Jakobswegs auf die Spur kommen. Humorvoll erzählt er von seinen Wegen und Irrwegen auf dem Camino.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT | Peter Grewer

Buchvorstellung mit Mouhanad Khorchide

Der Jakobsweg

– und wie ihn ein Muslim neu verstand

6. März 2025 | 18:00 Uhr | VHS, Höxter

Pilgern ist im Islam eine Selbstverständlichkeit. Mindestens einmal im Leben sollte jeder Muslim die Kaaba in Mekka umrundet haben. Doch wie sieht es eigentlich im Christentum aus? Um das herauszufinden, begab Mouhanad Khorchide sich auf den Jakobsweg. Mit Humor erzählt Mouhanad Khorchide von seinen Wegen und Irrwegen auf dem Camino, von Begegnungen und Gesprächen.

[Weitere Informationen](#)



© Daniel Biskup

Lesung mit Ahmad Milad Karimi

Sich im Herzen des Anderen begegnen

3. April 2025 | 19:30 Uhr | Medienforum des Bistums Essen

Der Islam bricht aus Sicht des islamischen Religionsphilosophen Prof. Dr. Milad Karimi ohne Austausch mit Judentum und Christentum in seiner Identität auseinander. Wie aber sehen diese Verflechtungen aus? Was verbindet sie miteinander? Wie können die Religionen gemeinsam die Welt gestalten? Diese und ähnliche Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

[Weitere Informationen](#)

NEUERSCHEINUNGEN PUBLIKATIONEN



© Herder Korrespondenz | Pixabay

Mouhanad Khorchide

Das Judentum als Grundlage des Islams:

Wie Moses und Abraham, so auch Mohammed

Januar 2025 | Herder Korrespondenz 2/2025 | S. 30–33

Wie kann man muslimischem Antisemitismus wirksam entgegentreten? Indem man vom gemeinsamen Ursprung erzählt, dem von Moses und Abraham verkündeten Glauben an den einen Gott, der allen seinen Kindern Heil in Aussicht stellt.

[Zum Beitrag](#) [Bezahlsschranke]



© ZIT | Peter Grever

Mouhanad Khorchide

Was wissen wir über den Propheten Mohammed?

Januar 2025 | *chrismon

Manche muslimische Antisemiten behaupten, der Prophet Mohammed habe sich angeblich negativ über Juden geäußert und mehrere jüdische Stämme in Mekka bekämpft und ausgelöscht. Darauf bezieht sich zum Beispiel die Hamas. [...] Viele Islamwissenschaftler warnen aber davor, solche Berichte über Mohammeds Leben als historische Fakten anzusehen. Denn die Biografie Mohammeds wurde mit einem politischen Ziel geschrieben. Und zwar als Auftragswerk des Kalifen Abu Jaafar Al-Mansur (gest. 775) im achten Jahrhundert. So wird die Prophetenbiografie von renommierten Islamwissenschaftlern auch als „Impuls des Hofes“ bezeichnet.

[Zur Kolumne](#)



© Ev. Verlagsanstalt

Dina El Omari

Divers – kontrovers!

In: Kaja Wieczorek und Mira Sievers (Hrsg.): Ein interreligiös-theologischer Diskurs über Feminismus, Gender und Queer
Evangelische Verlagsanstalt | 2024 | 156 Seiten | ISBN 978-3-374-07378-8

Dieser Sammelband beleuchtet die Begriffe Feminismus, Gender und Queer aus jüdischer, christlicher und muslimischer Perspektive und regt einen interreligiösen Diskurs an. Im Fokus stehen die theoretischen Ansätze, die Gemeinsamkeiten und Kontroversen dieser Konzepte sowie ihre Implikationen für Theologie und religiöse Praxis. Jüdische, christliche und muslimische Theologinnen diskutieren Gottesbilder und Zugänge zu Genderfragen aus theologischer, philosophischer, historischer und exegetischer Perspektive.

[Zum Beitrag](#)



© ZIT/Peter Leßmann

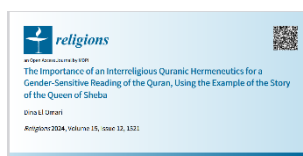
Mouhanad Khorchide

Der erstaunliche Status Jesu im Koran

Rheinische Post | 27. Dezember 2024

Dürfen Muslime Weihnachten feiern? In dieser Debatte, die sich letztlich um Jesus' Stellenwert im Islam dreht, wäre mehr Gelassenheit hilfreich.

[Zum Beitrag](#)



© mdpi

Dina El Omari

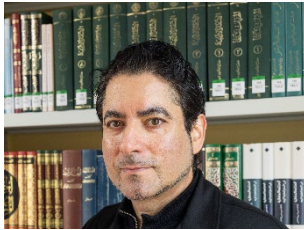
The Importance of an Interreligious Quranic Hermeneutics for a Gender-Sensitive Reading of the Quran, Using the Example of the Story of the Queen of Sheba

In: Religions 2024, 15(12), 1521
2024 | 12 pages | <https://doi.org/10.3390/rel15121521>

Dieser Artikel untersucht die interreligiösen und interkulturellen Dimensionen des Korans und hinterfragt traditionelle Lesarten, die ihn oft nur als religiösen oder historischen Text behandeln. Im Fokus steht die Darstellung der Königin von Saba, deren Geschichte herkömmliche Geschlechterrollen infrage stellt und neue Perspektiven auf die Genderfrage und religiöse Diversität im Koran eröffnet. Durch den Vergleich mit jüdischen Intertexten wird gezeigt, wie der Koran nicht nur auf andere religiöse Traditionen eingeht, sondern diese auch positiv integriert. Die Ergebnisse bieten einen innovativen Beitrag zur interreligiösen Hermeneutik und zur geschlechtersensiblen Koranexegese.

[Zum Beitrag](#)

NACHLESE



© ZIT | Peter Leßmann

Lesung und Gespräch mit Mouhanad Khorchide

Ein Muslim auf dem Jakobsweg

11. Februar 2025 | Ev. Stadtkirche St. Petri, Dortmund

Pilgern ist eine der Grundsäulen des Islam: Mindestens einmal im Leben sollte jeder Muslim die Kaaba in Mekka umrundet haben. Doch wie sieht es eigentlich im Christentum aus? Um das herauszufinden, hat sich Mouhanad Khorchide auf den Weg gemacht.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT | Peter Grewer

Lesung und Diskussion mit Mouhanad Khorchide

Mouhanad Khorchide berichtet von seinen Erfahrungen als Pilger

5. Februar 2025 | Gemeindezentrum St. Viktor, Schwerte

Am 5. Februar 2025 stellte Mouhanad Khorchide sein Buch „Ein Muslim auf dem Jakobsweg“ im Gemeindezentrum in Schwerte vor und berichtet über seine Erfahrungen und Begegnungen auf seiner Pilgerreise.

[Weitere Informationen](#)



© Gemeinfrei

Vortrag von PD Dr. Raid Al-Daghistani

Das Gottesbild im Islam

6. Februar 2025 | 18:30 Uhr | Online

Am Donnerstag, 6. Februar, um 18:30 Uhr, findet der zweite Vortrag der im Rahmen der KEB-Altmühlfranken organisierten Online-Islam-Reihe statt: Diesmal wird es um die Frage der Gottesvorstellung und der damit zusammenhängenden (Un-)Erkennbarkeit Gottes im Islam gehen.

Die Anmeldedaten finden Sie auf der Homepage der [Katholischen Erwachsenenbildung Altmühlfranken](#).



© ZIT | Peter Grewer

Gesprächsabend mit Mouhanad Khorchide und Hans-Peter Großhans

Weder christliches Abendland noch Kalifat

– was Kirche und Islam zum Staat zu sagen haben

7. Februar 2025 | Morgnerhaus, Soest

In unserer Gesellschaft gibt es seit geraumer Zeit Spannungen, die stark von fundamentalistischen und populistischen Parolen genährt und gefördert werden. Religion wird dabei entweder als Stichwortgeber missbraucht oder als Brandbeschleuniger instrumentalisiert. Ziel dieses Gesprächsabends war es, Barrieren abzubauen und Argumente an die Stelle von Parolen treten zu lassen.

[Weitere Informationen](#)



© Daniel Biskup

Vortrag von Ahmad Milad Karimi

Künstliche Intelligenz in islamischer Perspektive

30. Januar 2025 | Digital

Im Rahmen des Saisonthemas der Domberg-Akademie in Freising „Heilsversprechen KI – Über Möglichkeiten und Mythen der Künstlichen Intelligenz“ sprach Ahmad Milad Karimi am 30. Januar 2025 zum Thema „Künstliche Intelligenz in islamischer Perspektive“.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT|Peter Grever

Buchvorstellung und Gespräch mit Mouhanad Khorchide

Ein Muslim auf dem Jakobsweg

29. Januar 2025 | Bildungsforum Mariatrost, Graz/Online

Zu Beginn des „Heiligen Jahres“, das die Katholische Kirche 2025 in Rom mit dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ feiert, stellte Mouhanad Khorchide in Graz sein Buch „Ein Muslim auf dem Jakobsweg“ vor und blickte als Muslim auf die christliche Spiritualität.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT|Peter Leßmann

Vortrag von Ahmad Milad Karimi

Gottessehnsucht. Was fehlt, wenn Gott fehlt. Eine islamische Perspektive

23. Januar 2025 | Kath. Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Ahaus

Auf Einladung des Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken stellte Ahmad Milad Karimi in seinem Vortrag am 23. Januar 2024 in der katholischen Kirche in Ahaus die Frage „Was fehlt, wenn Gott fehlt?“ und beleuchtete diese Frage aus islamischer Sicht.

[Weitere Informationen](#)



© Screenshot WDR Lokalzeit

Mouhanad Khorchide bei Veranstaltung der Polizei und Schulen in Recklinghausen

Gegen Hass und Hetze

Antimuslimischer Rassismus und Islamismus vor dem Hintergrund der Wirkmacht der sozialen Medien

Eine Herausforderung für die Polizei und Schulen

21. Januar 2025 | Kuniberg Berufskolleg, Recklinghausen

Auf der Veranstaltung „Antimuslimischer Rassismus und Islamismus vor dem Hintergrund der Wirkmacht der sozialen Medien – Eine Herausforderung für die Polizei und Schulen“ mit Vertreter*innen des Polizeipräsidiums Recklinghausen und der örtlichen Schulberatungsstellen informierte Mouhanad Khorchide in einem Vortrag über die Möglichkeiten, erschaffene Narrative von TikTok-Predigern zu durchbrechen und vermittelte Wissen um die Hintergründe und Ursachen von Radikalisierung.

[Weitere Informationen](#)



© N. Wintermeyer

Vortrag von Raid Al-Daghistani

Die sufische Resakralisierung der Natur

Ein Versuch über die spirituelle Ökologie aus dem Geiste der islamischen Mystik

21. Januar 2025 | Universität Würzburg

Im Rahmen der vom Kolleg „Mittelalter und frühe Neuzeit“ organisierten Ringvorlesung „Mystik – zwischen Tradition und Moderne“ hielt Raid Al-Daghistani einen Vortrag zum Thema „Die sufische Resakralisierung der Natur: Ein Versuch über die spirituelle Ökologie aus dem Geiste der islamischen Mystik“.

[Weitere Informationen](#)



© Evelyn Bokler

Vortrag von Evelyn Bokler

(Heraus)gefordert Demokratie interdisziplinär betrachtet

20. Januar 2025 | Online über Zoom

Im Rahmen der Ringvorlesung „(Heraus)gefordert – Demokratie interdisziplinär betrachtet“ an der Universität Münster hielt die stellvertretende Leiterin der Forschungsstelle „Islam und Politik“ Evelyn Bokler am 20. Januar 2025 einen Vortrag zum Thema „Ressentiment und Radikalisierung: Versuch einer Verhältnisbestimmung“. Sie stellte auch die Forschungsergebnisse aus ihrer Arbeit am ZIT vor.

[Weitere Informationen](#)



© SRF

Sternstunde Religion

Astrophysiker verbindet Wissenschaft, Religion und Musik

Ahmad Milad Karimi im Gespräch mit Andreas Burkert

12. Januar 2025 | SRF

Im Gespräch mit dem renommierten Astrophysiker Andreas Burkert ging Ahmad Milad Karimi den Fragen nach: Woher kommen wir? Was hält das Universum zusammen? Und wohin führt die Reise des Universums?

[Zum Sendungsmitschnitt](#)



© ZIT | Peter Leßmann

Antrittsvorlesung Raid Al-Daghistani

Sufismus und Gesellschaft

Religionsgesellschaftliche Bedeutung und Relevanz der mystischspirituellen Tradition des Islams

9. Januar 2025 | Münster

Am 9. Januar 2025 sprach Raid Al-Daghistani in seiner Antrittsvorlesung über das Thema „Sufismus und Gesellschaft. Religionsgesellschaftliche Bedeutung und Relevanz der mystischspirituellen Tradition des Islams“.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT | Peter Leßmann

Radio-Essay von Ahmad Milad Karimi

Die Würde des Unvollkommenen: Menschsein im KI-Zeitalter

3. Januar 2025 | BR2

Ahmad Milad Karimi sprach über das Menschsein im Zuge der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, über die Debatten um ChatGPT, autonome Fahrzeuge oder generative Kunst, die längst über die technische Faszination hinausgeht.

[Zum Radio-Essay](#)



© Daniel Biskup

Ahmad Milad Karimi im Gespräch

Gott 2.0

Religionsphilosoph Ahmad Milad Karimi und die Künstliche Intelligenz

3. Januar 2025 | Deutschlandfunk

In der Sendung Tag für Tag sprach Ahmad Milad Karimi über die Würde des Menschen, seine Unfehlbarkeit und was dies in Zeiten künstlicher Intelligenz bedeutet.

[Zur Sendung](#)



© ZIT

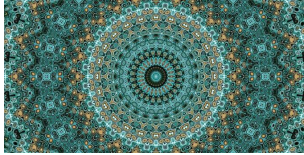
Mouhanad Khorchide im Feiertagsgespräch mit Kirsten Dietrich

Politischer Islam, Pilgern, Pädagogik

1. Januar 2025 | WDR 5

Welche Rolle Muslime in der deutschen Gesellschaft spielen, ist immer noch umstritten. Ausgrenzung auf der einen Seite, Angst vor Radikalisierung auf der anderen. Der islamische Theologe Mouhanad Khorchide ist eine zentrale Figur in dieser Debatte.

[Zum Mitschnitt des Gesprächs](#)



© Yuliya Chitakh | Pixabay

Online-Vortrag von Raid Al-Daghistani

Erkennen durch Schmecken: Mystische Epistemologie bei Abū Ḥāmid al-Ġazālī

16. Dezember 2024 | Digital

Am 16. Dezember hielt Raid Al-Daghistani einen Online-Vortrag zum Thema „Erkennen durch Schmecken: Mystische Epistemologie bei Abū Ḥāmid al-Ġazālī“. Der Vortrag, in dem es um das Konzept des spirituellen Schmeckens (*ḡawq*) im Sufismus und konkret bei al-Ġazālī (gest. 1111) ging, fand im Rahmen des von Nader Purnaqqheband (Universität Halle) geleiteten Seminars „Fiqh- und Erkenntnistheorie bei Al-Ġazālī“ statt.

[Weitere Informationen](#)



© Daniel Biskup

Gespräch mit Ahmad Milad Karimi

Über spirituelle Lebenskunst

14. Dezember 2024 | Ökumenisches Zentrum für Meditation und Seelsorge, Basel

Im Rahmen der Veranstaltung „Stille in Basel“ am 14. Dezember 2024 tauschten sich Ahmad Milad Karimi und Christian Rutishauser SJ aus und leiteten zu praktischen Meditationsübungen an.

[Weitere Informationen](#)



© Karimi

Vortrag von Ahmad Milad Karimi

Zwischen Religionen und Algorithmen:

Die Zukunft der Menschen in einer KI-getriebenen Welt.

Eine theologische Reflexion

11. Dezember 2024 | Universität Hildesheim, Hildesheim

In seinem Vortrag „Zwischen Religionen und Algorithmen: Die Zukunft der Menschen in einer KI-getriebenen Welt. Eine theologische Reflexion“ beschäftigte sich Ahmad Milad Karimi mit der Entwicklung der KI und deren Bedeutung für die Theologie.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT

Nachbericht

Islamische Ethik – ein disziplinübergreifendes Geflecht normativer Diskurstraditionen

November 2024 | Münster

Ende November kamen Theolog*innen aus verschiedenen Standorten der deutschsprachigen islamisch-theologischen Studien in Münster zur Fachtagung „Die Entflechtung der Islamischen Ethik – Versuche einer wissenschaftstheoretischen Verortung einer neuen Disziplin“ zusammen. Organisiert wurde die Tagung vom Lehrstuhl „Islamische Philosophie mit dem Schwerpunkt islamische Ethik“ unter der Leitung von Jun.-Prof.in Dr. Asmaa El Maaroufi in Kooperation mit der AIWG.

[Zum Bericht](#)

Impressum

Zentrum für Islamische Theologie Münster (ZIT)

Universität Münster

Hammer Straße 95

48153 Münster

Tel: +49 251 83-26178

<https://www.uni-muenster.de/ZIT/>

E-Mail: zit.news@uni-muenster.de